

Niederschrift über die Sitzung
der Gemeindevertretung Langballig
am Montag, d. 13. Dezember 2010 um 18.30 Uhr
im Landgasthaus "Silbermöwe"

Tagesordnung:

1. Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters
2. Bekanntgabe der Niederschriften über die Sitzungen vom 14.10.2010 und 15.11.2010
hier: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen
3. 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan für das Haushaltsjahr 2010
4. Bau- und Wegeangelegenheiten
5. Einwohnerfragestunde
6. Verschiedenes
7. Bau-, Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten
(unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Anwesend

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen
Gemeindevertreterin Bärbel Gründer
Gemeindevertreterin Birgit Bialluch
Gemeindevertreter Wilhelm Ziergöbel
Gemeindevertreter Nikolaus Asmussen
Gemeindevertreter Leif Rohwer
Gemeindevertreter Willibald Bauer
Gemeindevertreter Udo Tönnesen
Gemeindevertreter Kevin Schober
Gemeindevertreter Kurt Brodersen
Gemeindevertreter Michael Mangelsen

entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter Christian Schümann
Gemeindevertreter Walter Bunn

seitens der Amtsverwaltung:

Ltd. Verwaltungsbeamter Reinhard Schmeiduch -zgl. Protokollführer-

seitens der Presse:

Wilhelm v. d. Loo, Flensburger Tageblatt

als Gäste:

Karl-Heinz Philipp, Seniorenbeirat

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 02.12.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Verhandlungen finden – bis auf Tagesordnungspunkt 7 – in öffentlicher Sitzung statt.

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Um 18.30 Uhr eröffnet Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, den Seniorenbeiratsvorsitzenden Karl-Heinz Philipp, Wilhelm v. d. Loo vom Flensburger Tageblatt, ca. 10 Zuhörer sowie den Vertreter der Amtsverwaltung. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters

1.1. Umweltausschuss

Der Umweltausschuss hat seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht getagt. Vorsitzender Willibald Bauer teilt mit, dass im Naturschutzgebiet Langballigautal der Wanderweg und der Bolenweg ins Autal instand gesetzt wurden, weil sie sanierungsbedürftig waren.

1.2. Bauausschuss

Auch der Bauausschuss hat seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht getagt. Der Vorsitzende Nikolaus Asmussen weist darauf hin, dass der Winterdienst für die Gemeinde wieder mit erheblichen Kosten verbunden sein wird. Im kommenden Jahr soll mit der Sanierung des Bauhofgebäudes begonnen werden.

1.3. Kultur- und Sozialausschuss

Ausschussvorsitzende Bärbel Gründer freut sich mitteilen zu können, dass bereits 1.025,00 Euro an Spenden für den Sozialfonds eingegangen sind. Im Jahr 2010 wurden bisher 1.190,00 Euro an Bedürftige vergeben.

Am 09.11.2010 hat sich der Ausschuss mit der Seniorenweihnachtsfeier und dem Dorffest 2011 befasst. Die Seniorenweihnachtsfeier fand am 03.12.2010 statt und war wie immer gut besucht. Das Dorffest soll am 25./26. Juni 2010 stattfinden.

1.4. Finanzausschuss

Finanzausschussvorsitzender Michael Mangelsen verweist auf die Sitzung vom 06.12.2010, in der über den Nachtrag 2010 sowie über die Finanzierung des Klavieres für die Grundschule in Langballig beraten wurde. Auch die Finanzierung der Sanierungsmaßnahme „Alter Bahnhof“ stand auf der Tagesordnung.

1.5. Seniorenbeirat

Seniorenbeiratsvorsitzender Karl-Heinz Philipp berichtet über die Versammlungen, die in 2010 stattgefunden haben. Alle Versammlungen waren gut besucht, die Sommerfahrt des Seniorenbeirates war ausgebucht. Zwischenzeitlich ist der Seniorenbeirat vom Propst-Jacobsen-Haus in das Haus Nordangeln umgezogen.

1.6. Bericht des Bürgermeisters

Zu Beginn dankt Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen allen Ausschussvorsitzenden für die intensive und gute Zusammenarbeit.

- Hinsichtlich der Sanierung des Bauhofes weist er darauf hin, dass diese aus finanziellen Gründen auf 2011 verschoben wurde.
- Der Umbau des EDEKA-Marktes ist weitgehend abgeschlossen.
- Die Restarbeiten werden in Kürze erledigt sein.
- Das Verfahren für die Anerkennung als Luftkurort wird z. Z. nicht weiter verfolgt.
- Das Müttergenesungsheim wird geschlossen, soll aber im Frühjahr wieder eröffnet werden.
- Das Heizwerk wurde nachgerüstet, um die Geräusche zu minimieren.
- Die Entsorgung des Seegrases macht weiterhin große Probleme und führt zu erheblichen Kosten.
- Der Umbau des Toilettengebäudes ist nach Aussage des Bürgermeisters inzwischen abgeschlossen.

Gemeindevertreterin Birgit Bialluch bemängelt die Art der Einhausung beim EDEKA-Markt, die ihrer Ansicht nach unzureichend ist.

Gemeindevertreter Schober berichtet über die Einwohnerversammlung, die am 08.12.2010 stattgefunden hat. 21 Einwohnerinnen und Einwohner waren gekommen, insgesamt verlief die Versammlung sehr ruhig.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Niederschriften vom 14.10.2010 und 15.11.2010;

hier: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften werden zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

1. Nachttagshaushaltssatzung nebst -plan für das Haushaltsjahr 2010

Bürgermeister Henningsen und Finanzausschussvorsitzender Michael Mangelsen erläutern den Nachtrag 2010. Danach sind die Kosten für die Kindergärten von 80.000,00 Euro auf 97.000,00 Euro gestiegen, gleichzeitig aber auch die Gewerbesteuer von 85.000,00 Euro auf 203.000,00 Euro. Insgesamt erhöht sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt von 140.000,00 Euro auf 185.000,00 Euro.

Angeschafft wurden ein neuer Kommunalschlepper mit Kosten von 14.000,00 Euro netto, die Mehrkosten für die Hafentoilette belaufen sich auf 40.000,00 Euro und Planungskosten für den „Alten Bahnhof“ in Höhe von 30.000,00 Euro sind ebenfalls angefallen. Insgesamt müssen 54.000,00 Euro der allgemeinen Rücklage entnommen werden.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorliegende 1. Nachtragshaushaltsatzung 2010, mit der die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts um 120.100 € auf 1.780.100 €, die des Vermögenshaushalts um 44.600 € auf 381.900 € und der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme auf 78.000 € festgesetzt werden. Die übrigen Festsetzungen der Haushaltssatzung werden nicht geändert.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: **Bau- und Wegeangelegenheiten**

4.1. Räum- und Streupflicht

Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen verliest einen Vermerk des Ordnungsamtes über die Räum- und Streupflicht innerhalb der Gemeinde. Nach § 10 Straßen- und Wegegesetz sollen grundsätzlich die Straßenbaulastträger die Straßen bei Eis- und Schneeglätte räumen und streuen. Die Gemeinden haben die Straßen innerhalb der festgelegten Ortsdurchfahrten sowie alle Gemeindestraßen innerhalb der geschlossenen Ortslage zu räumen. Die Gemeinden haben auch die Räumpflicht der Gehwege, diese sind jedoch übertragen auf die Anlieger. Für die nicht übertragenen Bereiche (öffentliche Flächen) bleiben die Gemeinden reinigungs- und räumpflichtig. Die Straßenmeistereien räumen die klassifizierten Straßen innerhalb der Ortsdurchfahrt ohne rechtliche Verpflichtung, allerdings nicht die Geh- und Radwege. Dies erfolgt kostenneutral für die Gemeinden. Der gemeindliche Räum- und Streuplan ist eine organisatorische Vorsorgemaßnahme und begründet keinen Anspruch auf Winterdienstleistungen.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

4.2. „Alter Bahnhof“

Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen weist darauf hin, dass sich der Arbeitskreis nächste Woche treffen wird, um eine Vorauswahl hinsichtlich eines Architekten zu treffen. Die Finanzierung des Wiederaufbaus des Alten Bahnhof ist nach Aussage des Bürgermeisters in sich geschlossen und belastet weitgehend nicht den allgemeinen Haushalt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: **Verschiedenes**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:
Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
(unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Für den nicht öffentlichen Teil liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

Um 20.00 Uhr bedankt sich Bürgermeister Peter Dietrich Henningsen für die gefassten Beschlüsse und schließt die Weihnachtssitzung der Gemeindevertretung.

gez. Peter Dietrich Henningsen
Bürgermeister

gez. Reinhard Schmeiduch
Protokollführer / An